

Stellenausschreibung 59-51-2020

Bei der Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Bereich Familie, Jugend und Soziales – Abteilung Soziales- eine Stelle Vollzeit als

Sozialpädagogin/Sozialpädagoge Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter (m/w/d) Entgeltgruppe S12 TVöD/SuE

für die Eingliederungshilfe und die Obdachlosenbetreuung zu besetzen.

Das Ziel der Eingliederungshilfe ist es, Menschen mit (drohenden) Behinderungen in die Gesellschaft einzugliedern und ihnen insbesondere die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen beziehungsweise zu erleichtern.

So ermitteln und vereinbaren Sie im persönlichen Kontakt den individuellen Unterstützungsumfang von Menschen mit Behinderung. Sie überprüfen, ob die gemeinsam vereinbarten Ziele erreicht werden und passen die Hilfebedarfe gegebenenfalls an. Darüber hinaus sollen obdachlose Personen in städtischen Unterkünften sozialpädagogisch betreut werden.

Die Aufgaben umfassen insbesondere:

- die umfassende Beratung von hilfesuchenden Personen in Fragen der Sozialhilfe
- aufsuchende Tätigkeit auch überregional
- Einschätzung der Hilfsbedarfe
- Erstellen von Sozialberichten
- Feststellung von Art und Umfang des individuellen Hilfebedarfs behinderter Menschen
- Vorschlag und Begründung über die zu gewährende Hilfe
- Vorbereitung und Durchführung von Fallkonferenzen und Hilfeplangesprächen
- Überprüfung der bewilligten Maßnahmen
- Konzeptionelle und zielorientierte Hilfeplanung mit den Beteiligten
- Zusammenarbeit mit sozialen Diensten, Verbänden, Angehörigen, Selbsthilfegruppen und Leistungsträgern
- fundierte rechtliche Kenntnisse insb. im SGB IX und SGB XII sowie den entsprechenden landesrechtlichen Vorschriften bzw. die Bereitschaft dazu, sich diese zeitnah anzueignen
- enge Zusammenarbeit mit den Sachbearbeitern.

Anforderungsprofil:

- Fachhochschul- /Hochschulstudium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik und staatliche Anerkennung.

Sie sollten darüber hinaus über folgende Erfahrungen und Kompetenzen verfügen:

- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht und im Sozialrecht
- Kenntnisse über Krankheits- und Behinderungsarten sowie Möglichkeiten der Rehabilitation
- Kenntnisse über Leistungen der Einrichtungen und Dienste hauptsächlich im Bereich Vorderpfalz, aber auch darüber hinaus
- die Fähigkeit, Probleme und Situationen schnell und folgerichtig zu durchdenken
- ausgeprägte Fähigkeit zur Gesprächsführung und sicherer Umgang mit Bürgern
- hohe soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen
- Entscheidungsfähigkeit und -bereitschaft sowie die Fähigkeit, Entscheidungen schriftlich und mündlich darzustellen
- PKW Führerschein erforderlich.

EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen werden vorausgesetzt. Anwenderkenntnisse der Software PROSOZ sind wünschenswert.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit mit einem interessanten Aufgabenkatalog
- regelmäßigen fachlichen Austausch und Unterstützung im Team
- Fortbildungen
- Jobticket für das VRN-Verbundgebiet

Für weitere Informationen zu den fachlichen Inhalten der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Bordune, Tel. 06233 / 89247 gerne zur Verfügung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Ausschreibung richtet sich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, staatliche Anerkennung, Beurteilungen, Nachweise über Fortbildungen) über <https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=613272> **bis zum 25.09.2020.**

Bitte nutzen Sie ausschließlich das Online-Bewerbungsverfahren!